

[15698.] In der G. H. Beck'schen Buchhandlung in Nördlingen liegt auf Verlangen zur Versendung bereit:

Noten-Wandtafeln für Singschulen. Ein neues Hilfsmittel zur Veranschaulichung der Tonverhältnisse und zur Einübung aller Arten von Chorälen und Volksliedern. Entworfen und beschrieben von Christ. Fr. Hohmann. 2 Blatt mit Textheft. Preis 22 Ngr. oder 1 fl. 20 Kr.

[15699.] Soeben hat die Presse verlassen:
Ueber das Gewebe und die Entzündung des menschlichen Glaskörpers, von Dr. A. Coccius. Mit 1 lithogr. Tafel. gr. 8. Eleg. broch. Preis 10 Ngr.

Handlungen, die für medicin. Verlag Absatz haben, bitte ich, in mäßiger Anzahl à cond. zu verlangen, indem die Auflage sehr schwach ist.

Leipzig, im September 1860.

Immanuel Müller.

[15700.] Zur Versendung liegt bereit:

Max Wirth's

deutsche Geschichte,

mit besonderer Berücksichtigung der Volkswirtschaft

von der ältesten Zeit bis zur Gegenwart.

I. Band. 1. Lieferung.

Das Ganze in 15 Lieferungen oder 120 Bogen

6 fl.

Frankfurt a/M., den 20. Septbr. 1860.

Exped. des „Arbeitgeber“.

[15701.] Soeben ist im Verlage von Friedrich Manz in Wien erschienen:

Verhandlungen

des österreichischen verstärkten

Reichsrathes.

Nach den stenographischen Berichten.

Erstes Heft.

Enthaltend das Statut und die Verhandlungen bis incl. 19. Juli 1860.

Preis 8 Ngr.

Das zweite und dritte Heft wird in einigen Tagen ausgegeben, die weiteren Hefte erscheinen in möglichst rascher Folge.

Ich kann jedoch nur einzelne Exemplare à cond. geben und bitte nur zu verlangen, wenn gegründete Aussicht auf Absatz ist.

[15702.] **Bericht**

über die 17. Hauptversammlung des Evangelischen Vereins

der

Gustav-Adolph-Stiftung

abgehalten in Ulm

am 28., 29. und 30. August 1860.

Auf Grund stenographischer Niederschrift.

Obiger Bericht kann nur durch uns gegen baar à 36 Kr. oder 10 Ngr netto bezogen werden. Ulm, im Septbr. 1860.

Gebrüder Mülling.

[15703.] Bei Franz Kav. Wangler in Freiburg i. B. ist erschienen:

Brod für die Seele.

31 Betrachtungen

von

einem Priester des dritten Ordens.

Rebst

Morgen-, Abend-, Mess- und Beichtgebeten, Lauretanischer Litanei und Kreuzweg-Andacht.

Mit Approbation des hochwürdigsten Herrn Erzbischofs von Freiburg.

Mit einem feinen Stahlstiche.

Broch. 5 Ngr. Geb. 8 Ngr.

[15704.] Bei H. Bechhold in Frankfurt a/M. ist soeben erschienen, wird jedoch nur auf Verlangen versandt:

Bechhold, Jac. H., kaufmännisches Rechnungsbuch zum Abschlusse des Unterrichts in den oberen Classen der Realschulen und Handelsinstitute, sowie zum Selbststudium. 2. Ausg. alle neuen Verhältnisse bis jetzt berücksichtigend. 1 fl ord.

[15705.] **Dorst's**

schlesisches Wappenbuch.

15 Hefte à 2 fl. Görlitz (Heinze & Co.) ist in unseren Verlag übergegangen. Complete elegant gebundene Exemplare liefern wir zu 20 fl netto baar; einzelne Hefte zur Completirung gegen baar mit 33 1/2 % Rabatt.

Schletter'sche Buchh. (H. Stutsch) in Breslau.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[15706.] Bei mir erscheint und wird Mitte October d. J. ausgegeben:

E. M. Arndt's

Geist der Zeit.

4. Auflage.

Während in neuester Zeit eine Anzahl mehr oder weniger werthvoller Schriften die Einigung Deutschlands angeregt, und gegen den Bonapartismus ihre Pfeile abgeschossen haben, kann

durch äußere Verhältnisse bisher verhindert nun — gleichsam in zwölfter Stunde —

E. M. Arndt's kräftiges Wort, welches zuerst im Jahre 1807, dann 1812 und 1813 die deutsche Nation wach gerufen, von neuem erschallen, und ich künde hiemit die vierte Auflage von

Ernst Moritz Arndt's Geist der Zeit an, welche in kurzer Zeit ausgegeben werden wird.

Professor Häuffer sagt in seiner deutschen Geschichte, 3. Band (Berlin 1859):

„Arndt's Geist der Zeit, jetzt gar Vielen ein verschollenes Buch, gehört zu dem Kräftigsten und Erweckungreichsten, was je eine deutsche Feder geschrieben. Außer Stein und Fichte hat Niemand den Bonapartismus, seine dämonische Gewalt und sein Mittel beredter und schärfer

gezeichnet, als der Verfasser dieses Buches; Niemand eindringlicher als er die Lehre gepredigt, daß man ihn nur besiegen könne, wenn man ihn mit seinen eigenen Instrumenten bekämpfe“.

Ein solches zeitgemäßes Buch darf wohl auf eine thätige Verwendung im deutschen Buchhandel hoffen, umsomehr, als dieses Hauptwerk des alten Vater Arndt's von den zahlreichen Verehrern desselben, also von allen deutschen Patrioten, in jetziger Zeit gern gekauft werden wird.

Ihre gefällige Verwendung mit erbitte, ersuche ich Sie um schleunige Zusendung Ihrer Bestellung.

Bezugsbedingungen:

Arndt's Geist der Zeit. 4. Aufl. 8. Geh.

Preis: 1 1/2 fl ord.

Was vor Ausgabe des Buches bestellt wird, baar mit 50 % und 7/8 Expl.; fest mit 40 % und 7/8 Expl.

Später baar mit 40 % und 11/10; fest mit 33 1/2 % und 11/10; à cond. mit 33 1/2 %.

Ergebenst

Altona, den 26. Septbr. 1860.

Joh. Fr. Hammerich.

[15707.] In meinem Verlage erscheint und wird am 10 October versandt:

Pharmaceutischer Kalender

für

Nord-Deutschland

auf das Jahr 1861.

Nebst Notizkalender zum täglichen Gebrauch.

Pharmaceutisches Jahrbuch.

Regeln und Hilfsmittel für practische Pharmacie, Nomenclatur der Volksarzneimittel, namentliches Verzeichniß der Apotheker Nord-Deutschlands, statistische und andere Mittheilungen aus der Gesetzgebung, Verwaltung etc.

Erster Jahrgang.

Preis 25 Ngr.

à cond. 25 %, 12/1 fest 30 %, 10/1 baar 33 1/2 %.

Ein besonderes Circular mit Prospect versandte ich heute und empfehle den Kalender den g. Sortimentshandlungen in den K. Preussischen Staaten — Königr. Hannover — Königr. Sachsen — den Sächsischen Herzogthümern — Oldenburg — Braunschweig — Holstein — beiden Mecklenburg — Lauenburg — in den Anhalt'schen Herzogthümern und Lübeck zur besonderen Verwendung.

Berlin, den 28. Septbr. 1860.

Julius Springer.

[15708.] In einigen Tagen erscheint bei mir:

Gedanken

über eine zeitgemäße Entwicklung

der deutschen Hochschule.

Angeregt durch das

Berliner Jubelfest.

Von

Dr. Jürgen Bona Meyer.

gr. 8. circa 7—8 Bogen.

Ich bitte schleunigt zu verlangen.

Hamburg, den 26. September 1860.

Otto Meißner.